

RS OGH 2006/3/23 21R104/06m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.03.2006

Norm

ABGB §1090

ABGB §1096

ABGB §1151

ZPO §272

Rechtssatz

Zur Rechtsnatur des Mobilfunkvertrags (Mischvertrag sui generis mit dienstvertraglichen und mietvertraglichen Elementen) zur Gewährleistungspflicht des Mobilfunkbetreibers, wenn nur in 25 % aller versuchten Telefongespräche eine konstante Gesprächsverbindung möglich war ("Mietzinsminderung" nach § 1096 Abs. 1 ABGB). Zur Zulässigkeit des Anscheinbeweises, wenn nur in 25 % aller versuchten Gespräche eine Verbindung zustandegebracht bzw. erhalten werden konnte (Anschein spricht für technische Probleme des Mobilfunkbetreibers).

Entscheidungstexte

- 21 R 104/06m
Entscheidungstext LG St. Pölten 23.03.2006 21 R 104/06m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00199:2006:RSP0000051

Im RIS seit

24.10.2011

Zuletzt aktualisiert am

24.10.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>